

Liebe Mitglieder der Konzertgesellschaft Wuppertal,

den größten Teil der Saison 2014/ 15 haben wir bereits hinter uns. Und auch der

**„Ball der Schönen Künste“**

hat mit großem Erfolg stattgefunden und die Besucherinnen und Besucher begeistert. Fast 500 Personen haben einen wunderbaren Abend in der Historischen Stadthalle genossen und freuen sich nun schon auf den nächsten Ball. Der Termin steht übrigens schon fest: Es ist Samstag, der 18. Februar 2017. Aber bis dahin werden wir Sie noch einige Mitglieiderschreiben bekommen.

Nun aber zu den kommenden Konzerten und Veranstaltungen.

18.04.2015 12:00 Uhr / City-Kirche Elberfeld

**Ohrenöffner - Musik im Gespräch**

Thema: Über den Wolken: Wenn ein Orchester auf Reisen geht.

Musiker und Orchesterwarte geben einen faszinierenden Einblick hinter die Kulissen eines Orchesters auf Reisen.

-----

26.04.2015 11:00 Uhr / 27.4.2015 20:00 Uhr Historische Stadthalle

**8. Sinfoniekonzert**

Johannes Brahms: Violinkonzert D-Dur op. 77

Robert Schumann: Sinfonie Nr. 2 C-Dur op. 61

Valeriy Sokolov, Violine, Sinfonieorchester Wuppertal, Toshiyuki Kamioka, Leitung

Das 8. und 9. Sinfoniekonzert verbinden in einem Mini-Zyklus jeweils ein Solistenkonzert mit einer Sinfonie der Zeitgenossen Johannes Brahms und Robert Schumann. Der junge Ukrainer Valeriy Sokolov ist der Solist. Ausgebildet von Natalia Boyarskaya an der Yehudi Menuhin School in England, legten verschiedene Wettbewerbserfolge den Grundstein zu einer rasanten Karriere.

-----

Mo., 11.05. 2015 20 Uhr, Historische Stadthalle, Großer Saal!

**5. Kammerkonzert**

André Jolivet : »Suite en concert«, Konzert für Flöte und Schlagzeug

Alberto Ginastera: Harfenkonzert in der Fassung für Harfe, Klavier, Pauke und Schlagzeug

Uta Linke, Flöte, Manuela Randler-Bilz, Harfe, Martin Schacht, Daniel Häker, Benedikt Clemens, Werner Hemm, Schlagzeug, Tobias Deutschmann, Klavier

-----

17.05.2015 11:00 Uhr, 18.05. 2015 20 Uhr / Historische Stadthalle

**9. Sinfoniekonzert**

Robert Schumann: Violoncellokonzert a-Moll op. 129

Johannes Brahms: Sinfonie Nr. 2 D-Dur op. 73

Benedict Kloeckner, Violoncello, Sinfonieorchester Wuppertal, Toshiyuki Kamioka, Leitung

-----

31.05.2015 18:00 Uhr / Historische Stadthalle

#### **4. Chorkonzert**

JULIUS RIETZ: Konzert-Ouvertüre op. 7 »Hero und Leander«

FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY: Sinfonie Nr. 2 B-Dur op. 52 »Lobgesang«

Elena Fink, Sopran, Annika Kaschensch, Sopran, Christian Sturm, Tenor

Chor der Konzertgesellschaft Wuppertal, Sinfonieorchester Wuppertal, Howard Arman, Leitung

Julius Rietz gehörte im 19. Jahrhundert zu den sehr erfolgreichen Komponisten. Er war ein Freund und enger Wegbegleiter Mendelssohns, von dessen Musik er durchaus beeinflusst ist. Mendelssohns Symphonie war ein Auftrag zum 400jährigen Jubiläum der Erfindung des Buchdrucks und wird heute nur noch selten aufgeführt.

-----

03.06.2015 19:00 Uhr / Historische Stadthalle

#### **Abschlusskonzert der Schulpartnerschaft**

»Sommernachtsträume«

In der Saison 2013/14 ist das Sinfonieorchester eine Schulpartnerschaft mit gleich zwei Schulen eingegangen. Unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Peter Jung findet am 3. Juni 2015 gegen Ende des Schuljahres und der Saison unter dem Motto »**Sommernachtsträume**« das Abschlusskonzert der zweijährigen Zusammenarbeit der Wuppertaler Sinfoniker mit der LVR-Förderschule und der Schule am Nordpark statt. Gemeinsam steht das Orchester mit Kindern und Jugendlichen auf der Bühne und Generalmusikdirektor Toshiyuki Kamioka lässt es sich nicht nehmen, das Konzert selbst zu dirigieren.

-----

06.06.2015 12:00 Uhr / City-Kirche Elberfeld

#### **Ohrenöffner - Musik im Gespräch**

Das Instrument der Engel: Die Harfe im Porträt.

Als Gast: Manuela Randlinger, Harfe

Warum hat eine Harfe Pedale? Warum sind die Saiten bunt? Was wiegt eine Harfe überhaupt? Und: Welche Aufgabe hat sie im Orchester? Im zweiten Instrumentenporträt der Spielzeit erfahren Sie alles über eines der ältesten Musikinstrumente der Menschheit.

-----

07.06.2015 18:00 Uhr / Historische Stadthalle

#### **4. Orgel-Akzent**

Preisträger des Internationalen Orgelwettbewerbs 2013 spielen

Olga Zhukova, Orgel, Anna Victoria Baltrusch, Orgel

-----

08.06.2015 20:00 Uhr / Historische Stadthalle

#### **6. Kammerkonzert**

##### **Portraitkonzert Posaune:**

Die vier Posaunisten des Sinfonieorchesters Wuppertal

Rosen Rusinov, Csaba Rabi, Alexander Apfler, Ulrich Oberschelp

Mit Musik aus fünf Jahrhunderten – von der Renaissance bis zum Jazz

-----

14.06.2015 11:00 Uhr / Historische Stadthalle

#### **4. Familienkonzert**

##### **Dornröschens Traum**

Mit Musik von Maurice Ravel aus »Ma Mère l'oye«

Barbara Overbeck, Moderation, Sinfonieorchester Wuppertal, Anja Bihlmaier, Leitung

Einhundert Jahre schläft Dornröschen und mit ihr der König und die Königin, der ganze Hofstaat, der Koch in der Küche und sogar die Fliege an der Wand. Nur die Rosen nicht. Sie müssen wachsen, sie umschlingen das Schloss, sie beschützen Dornröschen und gestalten Dornröschens Träume: Puppen made in China, Drachen und ein Untier tauchen auf, bis Dornröschen schließlich von ihrem Märchenprinz wachgeküsst wird. Maurice Ravel schrieb sein Werk »Ma Mère l'oye« (Mutter Gans) für die Kinder eines Freundes. Die Märchenwelt fängt er mit traumhaft schönen und magischen Klängen ein.

Für Märchenerzähler ab 6 Jahren

-----

21.06.2015 11:00 Uhr / 22.06. 2015 20 Uhr / Historische Stadthalle

#### **10. Sinfoniekonzert**

Neues Programm:

Gustav Mahler: Sinfonie Nr. 6 a-Moll

Sinfonieorchester Wuppertal, Toshiyuki Kamioka, Leitung

Die 6. Sinfonie ist das wohl größte Rätsel, welches Gustav Mahler seiner Nachwelt hinterlassen hat. Sie entzieht sich sämtlichen Deutungs- und Erklärungsversuchen aller Mahler-Interpreten. Unumstritten ist die hohe Emotionalität, Verzweiflung und Tragik, die sich in ihrer Musik finden lässt. Gustav Mahler scheint in seiner 6. Sinfonie sein eigenes Schicksal antizipiert zu haben, sie wird darum häufig als autobiografisches Werk gewertet. Diese Wertung unterstützte auch Mahlers Frau Alma, sie schrieb über seine 6. Sinfonie: „Kein Werk ist ihm so unmittelbar aus dem Herzen geflossen wie dieses“.

-----

27.06.2015 20:00 Uhr / Laurentiusplatz

#### **Open-Air-Gala**

Sinfonieorchester Wuppertal, Toshiyuki Kamioka, Leitung

Die Abschlusskonzerte unserer Jubiläumsspielzeit unter freiem Himmel auf dem Laurentiusplatz im Sommer 2013 fanden großen Anklang im Tal. Bei strahlendem Sommerwetter, kulinarischem Angebot und südländischer Atmosphäre fanden sich zahlreiche Besucher ein, die den Klängen des Sinfonieorchesters lauschten. Freuen Sie sich nur zwei Jahre später auf eine Wiederholung des Spektakels mit Gala-Melodien unter der Leitung von Generalmusikdirektor Toshiyuki Kamioka!  
Der Eintritt ist frei.

-----

Am Samstag, dem 6. Juni 2105 gastiert wieder „das junge Orchester NRW“ unter seinem Leiter Ingo Ernst Reihl in der Historischen Stadthalle, das jüngst in einer umjubelten Aufführung der 6. Symphonie von Gustav Mahler zu Gast war. Aus Anlass des 25jährigen Jubiläums des Orchesters kommen nun die folgenden Werke zur Aufführung:

**Oskar Fried**

"Das Trunkene Lied" für Soli, Chor und großes Orchester, op.11

**Ludwig van Beethoven**

Sinfonie Nr.9 d-Moll "An die Freude", op. 125 (Orchestrierung: Gustav Mahler)

Zwei Besonderheiten machen das Besondere dieses Konzerts aus. Zum einen kommt ein eindrucksvolles-Werk des als Komponisten heute vergessenen Mahler/ Strauss-Zeitgenossen Oskar Fried zur Aufführung. Zum anderen gibt es die Gelegenheit, die 9. Symphonie Beethovens in einer Instrumentierung Gustav Mahlers zu hören. Solche Instrumentierungen von Werken klassischer oder barocker Komponisten waren um 1900 gang und gäbe, hielt man die originalen Instrumentierungen doch für unzureichend.

Bitte helfen Sie uns weiter dabei unseren Emailverteiler aktuell zu halten. Sollten sich also bei Ihnen Änderungen ergeben oder Sie eine neue Emailadresse bekommen, lassen Sie uns das wissen. So können wir Sie in Zukunft auch zwischen den Rundschreiben über aktuelle Konzerte informieren.

Freuen wir uns nun auf viele weitere wunderbare Konzerte mit den Musikerinnen und Musikern des Sinfonieorchesters Wuppertal unter seinem Leiter Toshiyuki Kamioka.

Im Namen des Vorstands der Konzertgesellschaft Wuppertal grüße ich sie herzlich!

Ihr



Prof. Dr. Lutz-Werner Hesse (Vorsitzender)